

Ausgrabungen werden bis Ende November fortgesetzt



Der Heimatverein der Insel Borkum teilt mit, dass die Ausgrabungen am Alten Turm nach Spuren früherer Kirchen bis Ende November fortgesetzt werden. Die von der Stiftung Denkmalschutz, verschiedener Behörden, den Sparkassen und der Ostfriesischen Landschaft in Aurich unterstützte Arbeit auf dem früheren Walfängerfriedhof lief zum 30. Oktober aus. Da der leitende Archäologe Michael Krecher vor einigen Wochen Spuren entdeckte, die auf eine sehr frühe Besiedlung der Insel schließen lassen, entschloß sich der Vorstand des Heimatvereins auf seiner letzten monatlichen Sitzung das bisher erfolgreiche und von den Insulanern und Gästen mit großem Interesse verfolgte Projekt einen Monat zu verlängern und selbst zu finanzieren. Die ausgegrabenen Münzen, Keramikscherben, Steine, Knochen und andere Fundgegenstände sollen anschließend nach Aurich zur weiteren intensiven Untersuchung gebracht werden, wo Michael Krecher die Ergebnisse auswertet und zusammenfasst, die dann auf der jährlichen Hauptversammlung des Heimatvereins Anfang März kommenden Jahres den Mitgliedern und der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Foto: Specht